

Einladung Stakeholder Workshop



Entwicklung von Zukünften

für die

Kunststoffindustrie in Niederösterreich,

sodass diese in Zukunft wesentliche Beiträge zum Erreichen einer Klima- Umwelt- und Ressourcen schonenden Wirtschaft durch ihre Forschungen, Entwicklungen und Produkte leisten wird können, unter Beachtung der gesamten Wertschöpfung global.

Zeit: 2. und 3. Juli 2020

Ort: Steinschalerhof in Rabenstein (<http://www.steinschaler.at/hof.php>)



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement n° 824588.



Am 18. Februar 2020 haben wir uns mit der Umfeldanalyse zum Thema auseinandergesetzt und die Einflussfaktoren bewertet. Die Ergebnisse dieser Analyse führen zu den Schlüsselfaktoren. Diese Schlüsselfaktoren bilden die Basis für die Arbeit in diesem Workshop.

Die teilnehmenden Stakeholder des Kunststoffsektors, die TeilnehmerInnen am Workshop, werden für diese Schlüsselfaktoren verschiedene Zukünfte entwickeln und daraus Szenarien für die den Kunststoffsektor herausarbeiten.

Im Rahmen des EU Projekts SeeRRI¹ soll bis Mitte 2021 das Thema Responsible Research & Innovation (RRI) umfassend für Niederösterreich behandelt werden. Die Idee ist, das Forschungs- Innovations- und Wirtschaftssystem mit ihren Auswirkungen auf die Gesellschaft zu betrachten und zu gestalten. VertreterInnen des Innovationssystems (Akteure aus Wissenschaft, Wirtschaft & Industry, öffentliche Hand und auch VertreterInnen der Zivilbevölkerung) werden Zukunftsszenarien gemeinsam entwickeln. Das Thema Technikfolgeabschätzung auf Fragen der Ökonomie und Ökologie nimmt dabei einen wichtigen Stellenwert ein.

Programm für diesen zweiten Workshop

Programm für Tag 1		
Wann	Was	Wer
09:30	Eintreffen	
10:00	Begrüßung und Hintergrund	Harald Bleier, ecoplus
10:10	Ziel des Workshops und Vorgehensweise	Marianne Hörlesberger, AIT
10:20	Link zum Projekt SeeRRI	Nhien Nguyen, NRI Norwegen, zugeschaltet über Webtool
10:30	Vorstellung der Teilnehmer und Warm-up	Alle
11:30	Schlüsselfaktoren der Umfeldanalyse	Andrea Kasztler, AIT
11:45	Entwicklung zukünftiger Formen und Ausprägungen der Schlüsselfaktoren	Alle
12:45	Mittagessen	
13:45	Strenge Überprüfung der zukünftigen Ausprägungen auf echte Alternativen	Alle

¹ SeeRRI steht für „Building Self-Sustaining Research and Innovation Ecosystems in Europe through Responsible Research and Innovation.“

14:45	Erarbeiten der RRI Aspekte in den zukünftigen Ausprägungen	Alle
15:45	Pause	
16:15	Erarbeiten konsistenter Bündel zukünftiger Formen von Schlüsselfaktoren	Alle
17:00	Erste Szenarien skizzieren	Alle
17:30	Präsentation der Szenarienskizzen im Plenum	Alle
18:00	Zusammenfassung	Marianne Hörlesberger, AIT
18:10	Ende Tag 1	

Programm für Tag 2		
Wann	Was	Wer
08:30	Begrüßung	Harald Bleier, ecoplus
08:35	Highlights von Tag 1	alle
09:00	Überarbeiten und ergänzen der Szenarien und Storylines entwickeln	Marianne Hörlesberger, AIT
09:50	Pause	
10:00	Keynote „Kunststoffbewirtschaftung in Österreich – Status quo und zukünftige Herausforderungen“	Prof. Johann Fellner, TU Wien
10:30	Chancen und Risiken ableiten	Alle
11:15	Robustheit der Szenarien testen	Alle
11:45	Konsequenzen und erste Maßnahmen ableiten	Alle
12:45	Zusammenfassung und Verabschiedung	Harald Bleier, ecolpus und Marianne Hörlesberger, AIT
13:00	Mittagessen	
	Ende Tag 2	



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement n° 824568.

